Objekt:	Sturm an einer Felsenküste
Museum:	Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de
Sammlung:	Originalausstattung Schloss Wörlitz, Gemäldesammlung
Inventarnummer:	I-407

Beschreibung

Das Bild zeigt links eine felsige Meeresküste mit burgartiger Architektur, am Fuße der Felsen steht ein Leuchtturm auf einer kurzen Mole. Im Mittelgrund erscheint auf eine kleinen Insel ein weiterer Kastellbau. Die Szene wird von einem dramatisch gefärbten Himmel überspannt. Im schweren Sturm sieht man ein Schiff schwanken, in einem Rettungsboot rechts versuchen sich Menschen zu retten, links ist ein solches Boot bereits an den Klippen zerbrochen und die Menschen haben sich auf einen Felsvorsprung gerettet. Das Gemälde erhielt Fürst Franz v. Anhalt-Dessau 1766 bei seiner Abreise aus Rom als Geschenk des Gouverneurs Monsignore Piccolomini. Es galt seither als Werk von Claude Joseph Vernet. Lt. Zuschreibung 2007 von E. Beck Saiello (Neapel) handelt es sich um ein Werk von Carlo Bonavia. (KSDW)

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	99,0 x 136,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1760
	wer	Carlo Bonavia (-1788)
	wo	Italien

Schlagworte

- Marine
- Strandlandschaft

- Wasserfahrzeug

Literatur

- Harksen, Marie-Luise (1939): Die Kunstdenkmale des Landes Anhalt. Bd. II.2 (Wörlitz). Burg
- Michels, Norbert (1996): "… Waren nicht des ersten Bedürfnisses, sondern des Geschmacks und des Luxus" : zum 200. Gründungstag der Chalcographischen Gesellschaft Dessau. Dessau-Weimar
- Rode, August (1798): Beschreibung des fürstlichen Anhalt-Dessauischen Landhauses und englischen Gartens zu Wörlitz. Dessau 1788 (1798 2. Aufl.)